

Das Element WASSER

Gemeinsames der WASSER-Zeichen

♉ KREBS, ♏ SKORPION und ♈ FISCHE

Überarbeitung der Seiten 51 – 68 im Buch Partnerschaftsastrologie

Mit dem Aszendenten (= deiner Verhaltensausrichtung),
der Sonne (= deiner innersten Energie),
dem Mond (= deiner Reserve- und Erholungsenergie) oder vielen
Planeten in den WASSER-Zeichen hast du eine besondere Betonung
des Elements WASSER.

Es entspricht in unserer heutigen Sprache hauptsächlich dem Gefühls-
leben, dem Einfühlungsvermögen, der Intuition.

Das Thema lautet: „Ich fühle.“

Eine WASSER-Betonung im Horoskop entspricht deshalb oft einer
Betonung des Gefühlslebens.

Zu viel WASSER-Betonung gleicht einer Überschwemmung, einer
zu starken Betonung des Gefühlslebens, zu starken Gefühlsreaktionen
auf kleine Anlässe.

Alles „fällt ins WASSER“, alles „geht baden“.

Zu wenig WASSER im Horoskop kann bedeuten, wenig Zugang zu
den eigenen Gefühlen zu haben, schlecht mit den eigenen Gefühlen
und den Gefühlen anderer umgehen zu können.

Wenn du dich in die WASSER-Zeichen tiefer einfühlen, sie intuitiv
verstehen willst, dann befrage dich zuerst mit den ursprünglichen Ge-
gebenheiten, mit dem Element WASSER selbst:

- **Trinke aus einer Quelle**
- **stelle dich ans Meer oder unter einen Wasserfall**
- **gehe im Regen oder Schnee spazieren**
- **gehe schwimmen**
- **Mache Urlaub in einer Oase in der Wüste**, denn dort begreift
man am leichtesten die Notwendigkeit, den Wert und die geistige
Qualität von WASSER

- **Denke notfalls in der Badewanne über WASSER an sich nach**, zum Beispiel: **Du** wirst darin sauber, das **WASSER** wird aber schmutzig.

Solche Beobachtungen des Elements WASSER und danach sinnvolle Übertragungen auf den menschlichen Bereich, haben die griechischen Philosophen auch gemacht, als sie Teile des intuitiven Wissens der Indier über WASSER (wie über Geburt und Tod) in das rationalere System der ptolemäischen Astrologie eingliederten.

Finde eine Eigenschaft von WASSER, und übertrage sie einfühlsam auf den menschlichen Bereich.

Überprüfe anschließend, ob dies für normale Menschen auch verständlich ist.

Dann beginnst du damit - auf intuitive Weise -, Astrologe zu werden. Dieser Zugang braucht jedoch sehr viel nüchtern-sachliche Kontrolle und Übung, um nicht zur heute beliebten Wahrsagerei zu werden.

WASSER-Eigenschaften, übertragen auf Menschen

- 1. WASSER ist nass, macht nass, kann überall eindringen, ist kaum abzuwehren.**

WASSER-betonte Menschen dringen mit ihrem Gefühl überall ein, auch in Bereiche, in denen Gefühle unerwünscht sind.

Sie sind schwer abzuwehren, da sie große Körpernähe bevorzugen, wenig Distanz wahren und sehr anhänglich, sehr klebrig sein können.

Sie sind die geborenen Anhänger und haben noch die Begabung, weinen zu können (= sich durch Tränen nass zu machen).

Wer den WASSER-Zeichen nahe kommt, kann eben nass werden.

- 2. WASSER ist durchsichtig, schwer greifbar, WASSER zerrinnt zwischen den Händen.**

WASSER-Zeichen-betonte Menschen haben meist Feingefühl und Intuition für andere Menschen und Situationen, was sich bis zu Vorah-

nungen oder Hellsichtigkeit steigern kann.

Ahnungen und Gefühle sind aber logisch nicht begreifbar.

Deshalb werden rationalere Menschen, die wenig WASSER-Zeichen im Horoskop haben, leicht unsicher, wenn ihnen ein Gefühlsmensch begegnet. Seine Emotionen sind für sie unfassbar, nicht greifbar.

Auch für Astrologen sind die WASSER-Zeichen die unbegreiflichsten Tierkreiszeichen. Sie lassen sich eher gefühlsmäßig oder intuitiv verstehen als sachlich exakt beschreiben.

**3. WASSER ist ein lebenswichtiges Element. Wenn wir geboren werden, fließt WASSER (= Blut/Fruchtwasser).
Wenn wir sterben, verlieren wir unser WASSER.**

Gefühle sind lebenswichtig.

In unserer rationalen Welt ist viel mehr auf Gefühl aufgebaut, als viele wahrhaben wollen.

Ohne Gefühle bricht die ganze rationale Welt zusammen.

Auch ein rationaler, sachlich arbeitender Mensch braucht für seine gefühlsarme Arbeit Anerkennung (= Gefühl) und wenn es nur über das Geld ist, für dessen Kaufwert er dann von anderen Menschen Anerkennung, Belohnung und Zuneigung bekommt.

Intelligenz entsteht unter anderem durch den liebevollen engen Kontakt des kleinen Kindes zur Mutter, die mit ihm redet, lange bevor das Kind antworten kann.

Liebe und Gefühle (= WASSER) sind die direkte Ursache unserer Zeugung und Geburt. Gefühle und ihre Bewältigung haben auch für unsere Gesundheit, Krankheit und Heilung zentrale Bedeutung.

4. Im WASSER kannst du dich spiegeln, dein Gesicht sehen.

Die erste Möglichkeit des Menschen, sich selbst zu erkennen, wie einst bei Narziss, bestand darin, ins WASSER zu blicken. Der erste Weg zur Selbsterkenntnis ist, sich selbst die eigenen Gefühle bewusst zu machen oder sie von einem Partner gespiegelt zu bekommen.

Diesen Partner beschimpfen wir dann natürlich genau für die Seiten, in denen er uns - in uns unbewusster Weise - ähnlich ist.

Damit sind wir, glaube ich, unser Leben lang beschäftigt.

5. WASSER hat keine eigene Form. Es ist gestaltlos.

Schüttest du Wasser in eine Kugel, ist es rund.

Schüttest du WASSER in einen Würfel, ist es eckig.

Verschüttest du Wasser, so versickert es im Boden und verläuft sich.

Ähnlich sind auch WASSER-betonte Menschen.

Sie sind Chamäleons was die Anpassungsfähigkeit betrifft.

Es ist Unsinn, sie nach ihrer ganz persönlichen Farbe (= Meinung) zu fragen, denn diese ist für sie abhängig vom Partner und der übrigen Umgebung. Daraus ergibt sich eine Meditationsaufgabe, ein Koan:

Was ist die natürliche Farbe eines Chamäleons?

Anpassungsfähigkeit macht sympathisch, anziehend.

Gestaltlosigkeit kann jedoch unsympathisch machen, sie wird dann oft als Charakterlosigkeit gesehen.

Man spricht von einem schwammigen Menschen, wenn er seine Einstellung, seine getroffene Aussage nicht verteidigt, sondern widerruft, sobald die Gesamtsituation sich ändert.

Das sich überfremden, beeinflussen lassen durch Menschen, die dem eigenen Wesen weniger entsprechen, kommt bei WASSER-Zeichenbetonten Menschen häufiger vor.

Instinktiv wissen viele WASSER-betonte Menschen, dass sie in sich selbst auch ERDE-Eigenschaften entwickeln sollten und lernen müssen, sich abzugrenzen, um überhaupt herausfinden zu können, wer sie ohne den Einfluss anderer sind.

Dann finden sie auch einen tragfähigeren Zugang zur eigenen inneren Welt, zu ihrer Spiritualität, der über die Rosa-Wolken-Esoterik hinausgehen und zur Begegnung mit der inneren Kraft oder höheren geistigen Ebenen führen kann.

Lerne vom Element ERDE:

- **Lerne nein zu sagen. Grenze dich ab!**
- **Verleihe kein Geld!**
- **Verschenke nicht übermäßig, auch wenn verschenken dem Prinzip WASSER entspricht.**

Ein wichtiger Leitsatz:

Jedes „Nein!“ zu anderen ist ein „Ja!“ zu dir selbst.

6. WASSER verbindet sich, verschmilzt mit anderem WASSER zu einem WASSER.

Flüsse wie die Donau waren die ersten Handelswege zwischen Völkern.

Die Meere verbinden Kontinente.

Im spirituellen Bereich ist die innere Verbundenheit mit Gott, das Nicht-Getrennt-Sein eine tiefere Erfahrung von Mystikern, wie *Meister Eckehart* oder *Hildegard von Bingen*.

WASSER-Menschen zerfließen vor Liebe, wollen Eins-Sein mit ihr. Sie brauchen weniger Eigenpersönlichkeit, weil sie das Wir-Gefühl vorziehen. Deshalb suchen sie - und geben sie - noch mehr Zuneigung, Zärtlichkeit, „Streicheleinheiten“ und Liebe als andere Menschen.

Besonders Kinder mit WASSER-Betonung im Horoskop brauchen viel mehr Zuwendung, liebevolles Gestreichelt-Werden und Geborgenheit, als es die Zeit und die Lebenswirklichkeit der meisten Eltern zulassen.

Aus demselben Grund sind WASSER-Zeichen-betonte Menschen leicht manipulierbar: **Für ein bisschen Zuneigung geben sie fast alles.**

7. WASSER kann gefrieren und wieder auftauen.

Wie WASSER können auch Gefühle einfrieren oder sich ins Gegenteil verkehren. Man spricht von glühender Liebe, heißer Sehnsucht und kalter Ablehnung oder von der Erstarrung der Gesichtszüge.

Oft findet dieser Wärme- Kälteausaustausch an Weihnachten und bei Familienfeiern statt: Dem Gefühl der Vorfreude sowie der Hoffnung auf eine liebe Familie in einer heilen Welt (= KREBS/WASSER) folgt die nasskalte Ent-Täuschung während des Festes.

Der Ent-Täuschung geht die Täuschung voraus!

Die Enttäuschung ist also nur die Konsequenz der vorher falsch eingeschätzten Beziehungsverhältnisse.

Die schönen Gefühle werden eingefroren und kommen, wenn das Eis wieder taut, meist vor dem nächsten Fest zurück.

Das Wir-Gefühl ist stärker, denn es ist, entwicklungsgeschichtlich gesehen, einige Millionen Jahre älter als das Ich-Bewusstsein.

Also dann: Bis zum nächsten Weihnachtsfest!

Es sei denn, wir sind bereit und haben Ich-Kraft genug, etwas zu ändern.

8. WASSER kann sich auflösen, verdunsten.

Sehr WASSER-betonte Menschen haben so starke Gefühle, dass sie oft völlig aufgelöst sind. Sie brauchen dann einen ERDE-betonten Menschen sozusagen als Eimer, der ihr verschüttetes Gefühls-WASSER wieder einsammelt, ihre Tränen trocknet und sie beruhigt.

„Die Undinen wurden als die Geister des WASSERS angesehen, und Paracelsus sagte, dass man sie durch Festigkeit kontrollieren müsse.

Wir sehen also, dass wässrige Menschen sich selbst gegenüber fest sein müssen, und auch, dass Festigkeit oft die beste Art ist, mit diesem Menschentyp umzugehen, besonders wenn seine Gefühle außer Kontrolle geraten sind.“ (Arroyo, 1989)

9. In WASSER kann man schwimmen oder ertrinken.

Man kann von WASSER überschwemmt werden.

Man kann in Gefühlen schwimmen, sie können schön sein, sie helfen uns, die innere Verschiedenheit zu anderen Menschen zu überwinden. Aber man kann auch von Gefühlen überschwemmt werden oder andere damit überschwemmen, ertränken, erdrücken.

Ohnmacht und Macht, Opfer und Täter sind in ihrer Struktur innerlich oft verwandt miteinander.

Watzlawick hat die Erpressung durch Gefühle mit folgendem Ausspruch auf den Punkt gebracht:

„Wenn du mich wirklich liebst, würdest du gerne Knoblauch essen.“ (Anleitung zum Unglücklichsein)

Für Menschen, die aufgrund ihrer Kindheitserfahrung zur Hilflosigkeit neigen und auf einen Retter hoffen, hat *Peseschkian* eine Lösung: **„Wenn du eine hilfreiche Hand brauchst, so suche sie am Ende deines eigenen Armes.“** (*Psychosomatik und positive Psychotherapie*)

Sowohl Wunschwelten wie auch geistige, spirituelle Welten entsprechen WASSER. Wünsche sind bei allen WASSER-Zeichen ausgeprägter als bei anderen Elementen.

WASSER-Zeichen-betonte Menschen sollten sich genau überlegen, was sie sich wirklich wünschen und das präzise, möglichst schriftlich, formulieren. Sonst geht ein Wunsch in Erfüllung, den sie so eigentlich gar nicht wollten.

Nichts ist schlimmer als ein erfüllter Wunsch, der anders gemeint war! Ein zynisches Beispiel eines ungenau formulierten Wunsches ist folgendes:

**Ein Rollstuhlfahrer macht eine Wallfahrt nach Lourdes.
Er wünscht sich nichts sehnlicher als größere Beweglichkeit.
Er fährt mit seinem Rollstuhl ins WASSER der heiligen Grotte.
Er fährt wieder heraus - und - das Wunder ist geschehen!
Sein Rollstuhl ist vierfach neu bereift!**

Um Klarheit über Wünsche zu schaffen, verwende ich bei Beratungsgesprächen oft das Wort „zaubern“. Zur Umschreibung dieses Begriffs, nachfolgendes **Eheberatungs-Gespräch:**

„Ich wünsche mir, dass mein Partner/Partnerin zurückkommt.“
„Wenn ich jetzt zaubern könnte, sollte ich dir deinen Partner wieder zurückzaubern?“ „Ja, das wäre schön.“
„Ich kann zaubern. Es ist für mich eine Kleinigkeit, dir deinen Partner wieder zurückzuholen. Wenn du willst, sitzt er/sie schon zu Hause, wenn du heimkommst. Soll ich es machen?“ „Ja.“
„Wirklich? Er ist dann wieder da, sobald du willst. Aber die Sache hat einen Haken:
Er bleibt dir dann, so lange du lebst, so wie er war, unverändert.“
„Nein, dann würde ich mich trennen.“

„Warum soll ich dann den Partner wieder zurückzaubern? Ich habe noch keinen Partner gesehen, der sich in einem solchen Fall geändert hat.“

„Nein, dann will ich ihn nicht mehr. Vielleicht bin ich ja nur sauer, dass er sich zuerst getrennt hat, bevor ich soweit war.“

Durch solche Gespräche kann man sich viele fruchtlose Anstrengungen ersparen. Sinn und Zweck ist es, **vor** dem intensiven Wünschen herauszufinden, was man eigentlich will.

Es kann also schon helfen, in einer Kapelle eine Kerze anzuzünden oder nach Lourdes zu fahren (= auf katholische Weise zu zaubern). Aber überlege dir vorher, was du genau brauchst.

Gläubige Menschen sagen deshalb: „Ich wünsche mir zwar das, aber **DEIN** Wille geschehe!“ Das heißt: Entfalte deine eigene Vorstellungskraft, denke deinen Wunsch zu Ende (mit allen Konsequenzen), aber akzeptiere, dass dein heutiger Entschluss nicht unbedingt auch für morgen richtig sein muss. Falls es Schutzengel gibt und sie deine Erlaubnis dazu haben, werden sie die Erfüllung deines Wunsches vielleicht verhindern, um dich vor größeren negativen Auswirkungen, die du noch nicht sehen kannst, zu schützen. (Wenn du es nicht glaubst, brauchst du auch keine Kerze anzünden).

Der islamische Mystiker *Rumi* sagte: „**Gelobt sei Gott für diese Nicht-Erhörung!**“ (nach *Annemarie Schimmel*).

In jedem Fall solltest du deine Wünsche ernst nehmen und Gespräche wie in obiger Eheberatung mit dir selbst oder besser mit einem freundschaftlich gesinnten Partner führen. Stelle dir die umgekehrte Frage: „**Was könnte denn schlimm daran sein, wenn mein Wunsch tatsächlich in Erfüllung ginge?**“

Das ist ein sehr wichtiger Punkt.

In beinahe jedem Beratungsgespräch frage ich in dieser Richtung nach. Wenn wirklich alle Bedenken ausgeräumt werden können, du dich weiterhin ernsthaft auf dein Ziel ausrichtest und das Universum nicht unter Zeitdruck setzt, geht erfahrungsgemäß zu 90% dein Wunsch in Erfüllung.

Ich habe wirklich viele, beinahe unmögliche Wünsche in Erfüllung gehen sehen, wenn die innere Klarheit gegeben war.

Wenn dein Zaubern nicht funktioniert, verstehst du möglicherweise

erst einige Jahre später, wofür es gut war, dass dieser bestimmte Wunsch nicht in Erfüllung ging. Soweit meine Erfahrungen mit Wünschen, einem Lieblingsthema von WASSER-Zeichen, dem ich (mit FISCHER-Sonne) natürlich besonders nahe stehe.

Mein ERDE-Aszendent in JUNGFRÄU ist die astrologische Entsprechung dafür, dass ich trotz WASSER-Sonne dem auf dem Teppich bleibe.

10. WASSER ist in allen Religionen heilig.

Die jüdische und damit auch die christliche Religion sowie der islamische Glaube sind in einer Wüstenumgebung entstanden:

Alle drei haben Wasser als zentrales Symbol für das Geistige:

- **für die Taufe,**
- **die innere Reinigung,**
- **den Segen**
- **Weihwasser,**
- **der Jordan,**
- **Lourdes**
- **reinigendes WASSER,**
- **heilende Kräfte**

Maria ist in alten Motiven mit einem blauen Mantel (= WASSER, Zugehörigkeit zur geistigen Welt) auf einer Mondsichel abgebildet (= Mond als Herrscher von KREBS = WASSER-Zeichen).

Die Energie des Zeichens **SKORPION** wird in Form von Kundalini oder von heiligen Schlangen verehrt oder als Adler, dem Symbol des Evangelisten Johannes (dieser entspricht in der christlichen Mystik dem auferstandenen SKORPION). (nach *Bauer* 1987)

Die Urchristen verwendeten das Symbol des FISCHES.

Menschen mit WASSER-Betonung sind meist schlechte Atheisten, auch wenn es heute eher normal geworden ist, materialistisch zu sein. Nachdem die Kirchen häufig keine Begegnung mit Gott mehr vermitteln können und Sekten, die oft die religiöse Sache mit mehr Begeisterung als viele Pfarrer vertreten, in der Regel auch nicht empfehlens-

wert sind, muss sich der WASSER-betonte Mensch um eigene Spiritualität kümmern. Er hat meist eine innere Verbindung zur höheren Welt oder findet **zufällig** die spirituellen Lehrer, die er sucht.

Für inneres Auftanken eignen sich heilige Plätze wie alte Marienkappen an einer Quelle oder einem See. Sie sind meist auf älteren Kultstätten aus keltischer oder noch früherer Zeit gebaut und im Volksglauben wundertätig. Mit Kirche muss dies nichts zu tun haben, man kann auch hineingehen, wenn keine Predigt gehalten wird. Nachfolgend verschiedene Glaubensrichtungen, die alle gut oder schlecht sein können, je nachdem, welchen Anhängern/Menschen man begegnet:

- **Hatha-Yoga**, bevorzugt die Schule von *Iyengar* oder seinem Schüler *Roque Lobo* und einige von *Lobos* Schülern.
- **Tai Chi, Karate** (Kyoku-Shin-Kai Schule, meditativer Hintergrund).
- **Meditation, die Nebenübungen von Rudolf Steiner.**
- **Mystik** (*Meister Eckehart*),
- **Buddhismus**. Das schönste Buch das ich kenne ist „Das Buch der Menschlichkeit“ von Dalai Lama - eine neue Ethik für unsere Zeit.
- **Sufismus** (*Reshad Feild*: „Ich ging den Weg des Derwisch“). Sufis findet man per Zufall sehr schnell, sobald man sie sucht. Es klappt meist, wie es *Feild* in seinem obigen Buch beschrieben hat.
- **Anthroposophie**: Die Arbeitervorträge (8 Taschenbücher) oder die Einführungsbücher von *Rudolf Steiner*: „Wie erlangt man Erkenntnis höherer Welten“ und andere Werke. (*Steiner* hatte FISCHE-Sonne und SKORPION-Aszendent). Peter Selg: „Krankheit und Christus-Erkentnis - Anthroposophische Medizin als christliche Heilkunst“.
- **Singen,**
- **Musik,**
- **Therapietechniken wie Rebirthing.**

Alles ist mit Lehrern verbunden, denen man vertrauen muss, um lernen zu können. Schon in der Fahrschule wird die Definition von „Anhänger“ gelehrt: „**Anhänger sind motorlos betriebene Fahrzeuge.**“ Der WASSER-betonte Mensch ist zum Anhänger, auch zum spirituellen Musterschüler geeignet, weil er sich an jedes System, jede Schule

gut anpassen kann. Er liebt es, ohne eigene Antriebskraft, ohne eigenen Motor auszukommen und den Anweisungen des Meisters zu folgen. Mit dieser Fähigkeit ist er (über das Mittel der seelischen Streicheleinheiten) leicht ausnutzbar von caritativen Organisationen, Kirchen, Religionsgemeinschaften bis hin zu Sekten aller Art oder einem Chef, der seine Firma über alles stellt und totalen Einsatz seiner Mitarbeiter fordert.

Ein Maßstab zum Schutz gegen Abhängigkeiten, zu denen WASSER-Zeichen neigen, ist das Geld:

„Wie viel verdient der Chef?“

„Wie viel kostet die Einweihung in ... ?“

Denn meist ist es so, dass die „Meister“ auch nicht nur von der Liebe Gottes leben, sondern von ihren Schülern.

WASSER-Zeichen haben oft einen schlechten Bezug zu Geld. Deshalb zahlst du als WASSER-betonter Mensch gerne zu viel für nicht überprüfbare Leistungen, nur um auch zur jeweiligen „heiligen Familie“ zu gehören.

Folgende Fragen zur Überprüfung:

Stimmen deine eigenen Finanzen noch?

Hat dir deine Firma gesagt, dass du tarifgemäß eine Gehaltserhöhung verlangen könntest?

Wie viele Probleme **von anderen** hast du dir angehört, und wie bist du diese Probleme wieder losgeworden?

Hast du auch so viel Geld genommen wie deine Meister, Lehrer oder Therapeuten bei dir?

Nichts gegen Kostenlosigkeit, aber das Verhältnis muss stimmen.

Abgrenzung ist wichtig.

Habe keine Angst, dass du ein Egoist wirst.

Egoisten sind bekanntlich diese Menschen, die niemals darüber nachdenken, ob sie Egoisten sein könnten. Deshalb ist es für WASSER-Zeichen betonte Menschen gut, im eigenen Horoskop auch etwas im Element ERDE (STEINBOCK, STIER und JUNGFRAU) zu haben oder durch einen Partner oder Arbeitskollegen unterstützt zu werden, der diese Zeichen betont hat. Sich sachlich ruhig durchzusetzen, ist eine Kunst, die erlernt werden muss.

WASSER-Zeichen fangen meist erst dann zu kämpfen an, wenn es schon etwas zu spät ist. Deshalb müssen sie unangemessen große

Waffen einsetzen und überschwemmen den Gegner mit Wut, Chaos und Tränen oder werden selbst weggespült vom Mitleid mit sich selbst. Anschließend entschuldigen sie sich wieder, weil sie zu böse gewesen sind und versprechen, so etwas nie, nie wieder zu machen (bis sich zum nächsten Mal wieder zuviel Wut angestaut hat).

Tipp: Mit kleinsten Kampfübungen anfangen und täglich trainieren, dann gibt es später weniger Mord und Totschlag.

Die Macht der Gefühle ist sehr stark.

WASSER-Zeichen unterschätzen sich oft, weil sie sich ihrer Macht nicht bewusst sind:

Steter Tropfen höhlt den Stein.

Die Sintflut war überwältigend.

Die unsichtbare Kraft des WASSERS kann nicht mit herkömmlichen Mitteln gemessen werden. Das sollte allen WASSER-Zeichen bewusst werden.

Auch Menschen mit Betonung anderer Elemente, die bei Auseinandersetzungen mit WASSER-Zeichen oft voreilig glauben, schon längst gewonnen zu haben unterschätzen oft deren Kraft.

WASSER bleibt nur solange im Eimer, wie kein Loch darin ist. Ist es einmal ausgelaufen, kann man den Vorgang nicht mehr rückgängig machen, das WASSER ist dann weg.

WASSER, richtig geleitet, treibt Mühlräder und Turbinen an.

Durchbrechende Gefühle können - wie WASSER - verheerend wirken.

Wenn du, mit Betonung der WASSER-Zeichen, die Wahl hast, wähle deine Wohnung in der Nähe eines Sees oder an einem Fluss. Mache Urlaub oder Spaziergänge am WASSER, zum Auftanken.

Ebenso wichtig ist eine spirituelle, eventuell auch religiöse, künstlerische oder musikalische Orientierung.

WASSER psychosomatisch

Gifte, Ver- und Entgiftung entsprechen WASSER und haben mit dem Wasserhaushalt im Körper zu tun.

Entgiftung ist oft gesundheitlich ein Hauptthema bei WASSER-betonten Menschen. Selbst wenn sie weniger Schadstoffe zu sich nehmen als andere Menschen, haben sie erfahrungsgemäss mehr Neigung, Gift im Körper zu speichern. Regelmäßiges Kaffeetrinken kann einem WASSER-betonten Menschen mehr schaden als einem LUFT-Zeichen. **Und es gibt psychisches Gift.**

Weil WASSER reinigend ist, reinigst auch du, als WASSER-betonter Mensch, auf seelischem Wege die Menschen deiner Umgebung:

Sie laden ihre privaten Sorgen und Geheimnisse - und ihr Gift - gerne bei dir ab.

Du musst dann dafür sorgen, dass du diesen Ballast wieder los wirst, sonst bleibt er an dir hängen.

Suche Wege, wie du dich selbst wieder entlasten kannst.

Selbstreinigung wird höchste Zeit,

- **wenn du Anzeichen von Druck,**
- **Unwohlsein oder**
- **Depression in dir spürst:**
- **Wenn der Magen (= KREBS) schmerzt,**
- **wenn hormonelle Störungen oder Vergiftungserscheinungen auftreten (= SKORPION)**
- **wenn du zu viel Alkohol (= FISCHE) trinkst**
- **sonstige Gifte wie Kaffee oder Medikamente zu dir nimmst (= SKORPION), oder**
- **wenn deine Füße (= FISCHE) schmerzen und angeschwollen sind.**

Dies sind Zeichen, dass der WASSER-Prozess des Körpers, die Entgiftung, schlecht funktioniert.

Viele Organe unterstützen die Entgiftung, auch wenn sie verschiedenen Elementen zugeordnet werden:

- die Galle (= SKORPION)
- der Darm (= JUNGFRAU) scheidet unter anderem Abbauprodukte der Leber aus, notfalls über Durchfall

- die Niere (= WAAGE) reinigt das Blut und leitet Gifte aus
- die Leber (= SCHÜTZE) wandelt die Gifte zu einfacher auszuscheidenden Stoffen um
- die Lunge (= ZWILLINGE) scheidet Kohlendioxyd aus
- die Haut (= FISCHER) entgiftet über die Hautatmung, Schweißausscheidungen, notfalls über Entzündungen und Ekzeme.

Krankheiten dieser Organe können Zeichen dafür sein, dass du dich zu weit von deinem Gefühlsleben entfernt hast, denn sie entsprechen, vereinfacht ausgedrückt, den Krankheiten der WASSER-Zeichen.

Wenn du auf natürliche Weise mit deinem Gefühlsleben verbunden bist, hast du normalerweise

- **gesunde Haut,**
- **gesunde Haare,**
- **Freude am Schmuse**
- **und an Sexualität**
- **und gönnst deinem Magen gutes, bekömmliches Essen**
- **in harmonischer Stimmung.**

Wenn du zu dick bist, was bei WASSER-Zeichen öfter vorkommt, (ungefähr 60 % des menschlichen Gewichts besteht aus WASSER), solltest du trotzdem viel Wasser trinken (Quellwasser oder z.B. Sankt Gero Heilwasser). Vermeide Gifte wie Alkohol, Kaffee, Nikotin, Medikamente, soweit es dir möglich ist und du dich überwinden kannst. Bei Psychopharmaka ist es allerdings oft gefährlicher Leichtsinn, sie plötzlich abzusetzen. Es ist ratsam, sie mit ärztlicher Anleitung kontrolliert zu verringern und langsam abzusetzen.

Wenn dein Körper viel WASSER speichert, ist es nur sein gut gemeinter Versuch einer Entgiftung. Nach Stress hilft es dir als WASSER-Zeichen besonders, in der Badewanne zu träumen.

Innere Spannungen lagern sich auch über den Schweiß als Restgifte auf der Haut ab (deshalb riechen Hunde, ob du Angst hast).

Es ist hilfreich, diese Gifte durch Duschen oder Baden zu entfernen.

Auch die neuere Wissenschaft entdeckt WASSER als Entgiftungsmittel: Unter hohem Druck von 360 bar ist WASSER in der Lage, die Gifte der gefährlichsten Chemiewaffen aufzulösen und zu leicht abbaubaren Salzen umzuwandeln.

Psychisches Entgiften funktioniert auch: Wenn du in der Arbeit entspannen willst, schließe dich kurz auf der Toilette ein, wasche dir die Hände und stelle dich dann in deiner Phantasie unter einen großen Wasserfall, der den ganzen „Psychodreck“ wegpült.

Medikamente zur Entgiftung, Entwässerung und Entsäuerung:

Bisher haben sich nach meiner Erfahrung bewährt:

- Harntee 400, Ackerschachtelhalm und Haferstroh als Tee,
- Schüsslers Zellsalze: Natrium muriaticum (= Salz Nr. 8 D12), bevorzugt von *Spagyra* (österreichische Firma) oder von den deutschen Firmen *Galmeda*, *Wala* und *Weleda*.
- *Phönix* Entgiftungstherapie, bestehend aus *Phönohepan*, *Solidago*, *Antitox* und als Ergänzung *Lymphophön*, 45 Tage lang einnehmen.
- *Bullrichs* Vital Salz zur Entsäuerung
- *Bach* Blüten eignen sich allgemein öfter für WASSER-Zeichen, da diese die subtilen Informationen aufnehmen können, sollten aber von einem Kundigen individuell ausgewählt werden.
- Kupfersalbe zum Einreiben in der Nierengegend (Cuprum metallicum, Ungt. 0,4%, *Weleda*).

Zum Ausgleich des Mineralstoffverlustes durch Entwässerung:

Täglich eine Mandel essen, das bringt auch den Darm in Ordnung, der funktionieren muss, wenn eine Entgiftung sinnvoll sein soll.

Nachfolgend die den einzelnen Tierkreiszeichen zugeordneten Planeten und ihre Entsprechung zu Metallen (die mögliche Heilmittel sein können).

Das Zeichen KREBS wird astrologisch dem Magen, der weiblichen Brust, den Eierstöcken sowie der Gebärmutter zugeordnet.

KREBS wird durch den Planeten Mond beherrscht, dem traditionell das Metall und Heilmittel Silber (= Argentum) zugeordnet ist.

Das Zeichen SKORPION entspricht astrologisch dem Fortpflanzungsbereich, den Hormonen, Harnröhre und Blase. SKORPION wird neben Pluto durch den Planeten Mars beherrscht, dem das Metall und Heilmittel Eisen (= Ferrum) zugeordnet ist. In die Hausapotheke gehören deshalb das homöopathische Eisenmittel Ferrum phos. comp. (*Weleda* oder *Schüssler*-Salz Nr. 3 D 12). Frühzeitig eingenommen hilft

dies bei beginnenden Entzündungen.

Unterleibsbeschwerden und Geschlechtskrankheiten gehören allerdings in die Hand des Arztes. Eigentherapie kann lebensgefährlich werden.

Das Zeichen FISCH wird astrologisch den Füßen und dem Bereich der Haut und Nerven zugeordnet. Fehlende Abgrenzungsfähigkeiten und psychische Probleme stehen oft hinter körperlichen Erkrankungen. Auch die Abgrenzung von Alkohol und Drogen ist sehr wichtig! FISCH wird neben Neptun durch den Planeten Jupiter beherrscht, dem das Metall und Heilmittel Zinn (= Stannum) zugeordnet ist. Es kann helfen, den Organbereich Leber/Bauchspeicheldrüse in Ordnung zu bringen, deren Funktionseinschränkung oft eine der Ursachen von Hautproblemen und psychischen Erkrankungen ist. Vorrangig sollte es aber sein, zuerst den möglichen psychosomatischen Zusammenhang über einführende Gespräche/Psychotherapie zu erkennen und dementsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Seelische Hygiene, Trauer

Durch einen Todesfall entsteht Trauer, durch unbewältigte Gefühle oft Krankheit. Wenn wir unsere Trauer nicht zeigen, nicht mehr zulassen dürfen und nicht mehr weinen können, sind wir auch nicht mehr fähig, befreiend zu lachen. Dann werden wir langfristig krank.

Wenn richtig getrauert wird, darf geweint werden.

Es ist wichtig, ehrlich voneinander Abschied zu nehmen.

Danach kann die Beerdigung stattfinden, an der alle Freunde des/der Verstorbenen teilnehmen.

Dadurch wird ein liebevoller Abschluss geschaffen, der mit einem Leichenschmaus endet. Die dabei aufkommende heitere Geselligkeit hilft, die enge Verflechtung mit dem/der Verstorbenen zu lösen.

Auch Tanzen hilft Trauer zu verarbeiten; Alexis Sorbas (Film nach dem Buch von Niko Kazantzakis) ist das beste Beispiel dafür.

Zu viel WASSER-Betonung im Horoskop

Aus dem Volksmund hört man:

- „**Der hat zu nahe am Wasser gebaut.**“ > Zerfließen in Tränen und Jammern.
- „**Gefühlsduselei**“ > Hineinfließen in Wunschträume/Beziehungen.
- „**Beziehungsgrießbrei**“ > Anhänglichkeit, Klebrigkeit bei Freundschaften.
- „**Der Mensch ist uferlos.**“ > Emotionales Chaos. „Das geht den Bach ’runter.“
- „**Das Projekt ist ins Wasser gefallen.**“ > Zu viel WASSER schwemmt alles weg. Die Stabilität eines Vorhabens wird unterspült, oft durch emotionale Probleme und Intrigen.

Menschen mit zu viel WASSER im Horoskop fehlen meist die anderen drei Elemente:

- **Zu wenig ERDE:**
Du musst lernen, dir ein Ufer zu bauen, dich abzugrenzen von anderen, Regelmäßigkeit und Pünktlichkeit zu üben.
Du solltest dich überwinden, die schweren Aufgaben (= ERDE) nicht beiseite zu schieben, sondern zu erledigen und durchzustehen.
- **Zu wenig LUFT:**
Durch Nachdenken und Überlegen lassen sich viele Gefühlsverletzungen vermeiden. Auch durch miteinander Reden.
Der Partner kann nicht unbedingt erraten, was du schon lange sagen wolltest. Frage ihn selbst, denn du weißt nicht wirklich, was er denkt und fühlt, solange ihr nicht ausführlich darüber gesprochen habt.
Wenn du glaubst, trotzdem zu wissen, was er denkt, nennt man das psychologisch **mind reading** (= Gedankenlesen), ein ziemlich sicheres Mittel, um sich **nicht** zu verstehen!

- **Zu wenig FEUER:**

Du musst lernen, selbst Initiative zu übernehmen, selbst zu entscheiden und nicht zu warten, ob sich alles irgendwie von selbst ergibt. Lachen, Tanzen und Feiern sind gute Übungen.

Im Positiven bemerkt man bei zu viel WASSER im Horoskop oft eine große Einfühlsamkeit bis hin zur Medialität und zu Vorahnungen sowie Heilkräfte.

Abgrenzung (= ERDE) ist jedoch von Nöten, weil WASSER-betonte Menschen neben viel Gefühl auch Negatives anziehen und Schwierigkeiten damit haben, sich wieder davon zu befreien, sich zu reinigen.

Eine innerlich stabile Beziehung zur geistigen Welt wie auch ein gesundes Verhältnis zum normalen Alltagsleben ist dann sehr wichtig.

Besonders die Einhaltung regelmäßiger Übungen - und wenn es nur gewissenhaftes Blumengießen zur festgelegten Zeit sein sollte.

Wesentlich ist dabei die regelmäßige, bewusste Abgrenzung von störenden Außeneinflüssen für mindestens 10 Minuten am Tag.

Ist diese geistige Disziplin vorhanden, können viele heilsame Kräfte von diesen Menschen ausgehen.

Zu wenig WASSER-Betonung im Horoskop

Zuerst ein Tipp zur Auseinandersetzung mit sogenannten rationalen, sachlichen, trockenen Menschen, die ihre Gefühle verdrängen:

„Der Mangel an Gefühlen kann eine genauso wichtige Ursache für irrationales Verhalten sein“ (wie unbeherrschte oder fehlgeleitete Gefühle).
(nach *Damasio*, 1997)

Ein Mensch mit wenig WASSER im Horoskop hat meist zu wenig Gefühl, auch wenn er dies kaum von sich selbst sagen wird, weil er es nicht bemerkt.

Vielleicht fällt ihm aber die Häufigkeit der Missverständnisse auf, und er sucht die Ursache in seiner Sprache. Er bemüht sich um korrekte und klare Ausdrucksweise und gibt dann anderen Menschen die Schuld, wenn sie ihn trotzdem nicht verstehen.

Seinen Mitmenschen fällt jedoch das Fehlen von Gefühl auf, sie bemerken, dass sie von ihm innerlich nicht verstanden werden. Sie nennen ihn kalt, sachlich-trocken, distanziert-kühl, einen Hirn-Menschen oder unmenschlich.

Denn zu jedem Verstehen gehört zwar die sachliche Mitteilung, aber viel mehr noch die Einfühlung in das, was der andere - zwischen den Zeilen - eigentlich mitteilen will und wie er es gemeint haben könnte.

Dazu bedarf es der Rückfrage, der Korrektur, des gegenseitigen Bemühens um Einfühlung in die Welt des andern, der nochmaligen Rückfrage und der wohlmeinenden beidseitigen Bestätigung, dass alles richtig verstanden wurde.

Aus der neueren Systemtheorie und Kommunikationswissenschaft kommen folgende Grundsätze:

- 1. Keine Information kann so objektiv ausgedrückt werden, dass keine Rückantwort oder Korrektur nötig, kein Missverständnis möglich ist. Zur Verständigung gehören zwei Menschen.**
- 2. Eine Information ist erst dann eine Information, wenn sie angekommen ist.**
- 3. Nicht, was gesagt wurde, ist die Information, sondern wie es verstanden wurde (auch wenn es falsch war).**

Fehlt die Einfühlung in den Partner, dann gibt es nur sachliche Mitteilungen. Diese taugen entgegen landläufiger Meinung herzlich wenig zur Verständigung. Ein Beispiel:

„Entschuldigung Chef. Ich muss nächste Woche einen Tag frei nehmen. Mein Vater ist gestorben.“

„Dann nehmen Sie sich den Tag frei, er steht ihnen rechtlich zu.“

Der Chef hat den Sachverhalt „Todesfall“ nur verwaltungsmäßig zur Kenntnis genommen, ohne Einfühlung. Er hat den Mitarbeiter nicht verstanden.

Durch solch rationales Verhalten wird das Betriebsklima wahrschein-

lich schlechter. Die Krankheitstage der Mitarbeiter werden steigen, und ihre Kreativität und Produktivität sinken.

Du kannst den Mangel von WASSER in deinem Horoskop ausgleichen, in dem du dir bewusst machst, dass dir die Gefühlswelt viel zu unsicher ist. Mache dir auch bewusst, dass wir nicht ohne Gefühle leben können. Du musst also ins kalte WASSER springen.

Beginne mit angenehmen Gefühlen:

Wer aus deinem Freundeskreis kommt dir am nächsten?

Buchstäblich: Wer darf am nächsten bei dir sitzen, ohne dass es dir unangenehm wird?

Gefühle haben mit Fühlen zu tun, mit Anfassen.

Zu wem bist du gerne zärtlich?

Wer ist dein nächster Übungspartner?

Er sollte dich anfassen dürfen, anfangs am besten über eine Massage deines Rückens.

Später, wenn du etwas stabiler bist, kannst du mit einem guten Berater/Therapeuten die negativen Gefühle wieder hochkommen lassen, die in deiner Kindheit so stark waren, dass du dich entschlossen hast, besser überhaupt mit keinen oder weniger Gefühlen zu leben. Dazu bedarf es allerdings des, auch gefühlsmäßigen, Vertrauens in den Therapeuten, denn Teile dieser Gespräche können schmerzhaft werden.

Das Zulassen und Durcharbeiten verdrängter Gefühle lohnt sich, da es belohnt wird durch weniger Einschränkungen, innere Vor-sichtsmaßnahmen und Verbote, durch ein freieres Leben.

Dein Aszendent in den WASSER-Zeichen

Deine Außenseite, dein Aussehen, dein Körper sind in Verbindung mit der Bedeutung von WASSER zu sehen:

Gefühl wird bei dir groß geschrieben. Du brauchst es, um zu leben, und verstehst auch die Gefühle anderer.

- **Du kannst Mitleid haben.**
- **Im Verhalten bist du wie das WASSER leicht zu beeinflussen**
- **gut anpassungsfähig,**
- **weich,**
- **kaum abgrenzungsfähig und deshalb leicht verletzbar.**
- Aus der Verletzbarkeit können sich zwar
- **Misstrauen und Vorsicht** entwickeln, dein Bedürfnis nach Nähe ist aber zu groß, um wirklich vorsichtig zu sein.
- **Du schützt eher Schutzbedürftige als dich selbst,**
- **musst helfen, auch wenn du es vielleicht gar nicht richtig willst.**
- Psychologisch in Kurzform: **Mutterinstinkt, Helfersyndrom.**
- Du kannst aber auch selbst Kind sein wollen und deshalb **lieber um Hilfe bitten, als deine Aufgaben selbständig zu erledigen.**
- **Abgrenzung zu lernen von deiner Mutter** (manchmal auch vom Vater, Partner) **und von anderen Schmarotzern deiner Gutmütigkeit, kann wichtig sein.**

Ute Ehrhardt schrieb empfehlenswerte Bücher für diese Probleme: „**Brave Mädchen kommen in den Himmel, böse überall hin.**“

„**Und jeden Tag ein bisschen böser.**“

Olaf Jacobson: „**Ich stehe nicht mehr zur Verfügung!**“ ist ebenso ein wunderbares Buch um sich abzugrenzen.

Bei fehlender Abgrenzungsfähigkeit rate ich dir auch von der Beschäftigung mit Parapsychologie ab, selbst wenn du eine Begabung dazu hättest.

Du könntest nicht diese Kräfte benutzen, sondern von diesen Kräften benutzt werden (nach *Louis Pauwels*).

Deine Sonne in den WASSER-Zeichen

Die Stellung der Sonne kann symbolisch dein ICH beschreiben: Ich-Selbst, Sein, Wesenskern. Dies wird mit der Bedeutung von WASSER (= Gefühl, Intuition) verbunden. Das kann bedeuten:

- **Soweit es geht, wesentliche Dinge gefühlsmäßig entscheiden, im Gefühl bleiben.**
- **Für Wünsche leben und ihre Erfüllung für möglich halten.**
Es ist auch wichtig, die Formulierung eines Wunsches dahingehend zu überprüfen, ob seine Erfüllung wirklich so gewollt wird und genau so für dich gut ist.
- **Lernen, mit der Macht der Gefühle umzugehen.**
- **Vertrauen in das Schicksal, den eigenen Lebenslauf zu entwickeln.** Dies auch nach karmischen Schicksalsschlägen (mit diesem Begriff sollte vorsichtig umgegangen werden), die sich oft erst nachträglich als hilfreich erweisen.
- **Aufladung durch intensive Nähe mit geliebten Menschen** (die oft WASSER- oder ERDE-Betonung im Horoskop haben),
- **Aufladung durch Geborgen-Sein,**
- **durch Musik,**
- **Gesang und**
- **positive spirituelle Einbindung.**
- **Entfaltung eigener Spiritualität:**
- **„Gott ist da, wenn du die Entfernung wegnimmst.“**
- **Trotz deines Bedürfnisses nach Nähe:**

Achte auch darauf, Zeiten des Alleinseins zu haben, um dich selbst wiederfinden zu können.

Dein Mond in den WASSER-Zeichen

Die Stellung des Mondes, des Reserverades deines Autos, kann unbewußte Seiten von dir beschreiben: Unbewußtes, frühe Kindheit, Mutter, Gefühle und spontane Reaktionen.

Dies wird verbunden mit der Bedeutung von WASSER:

- Du hast starke gefühlsmäßige Reaktionen auf plötzliche Veränderungen.
- Du weinst leicht, hast „nahe am WASSER gebaut“, übrigens oft auch wörtlich, mit Wohnung am Meer, See oder Fluss.
- Du brauchst viel Schlaf.
- Du liebst Romantik, eventuell auch sogenannten Kitsch.
- Unbewußte Gefühlsentscheidungen können deine Absichten torpedieren, wenn du glaubst, rational entscheiden zu können.
- Mond,
- Mutter,
- Macht,
- Gefühle,
- Schuldgefühle,
- Abhängigkeit,
- Emanzipation, ein endloses Thema.

Diese Probleme haben die meisten Menschen zu lösen.

Menschen mit KREBS-Betonung oder Mond in KREBS haben es am schwersten:

„Wer war der erste Mensch?“

„Adam!“

„Wer war die erste Frau?“

„Seine Mutter!“

Wenn Faust den Mephisto fragt, was dieser von den Müttern halte, kommt als Antwort:

„Mütter! An diesem Sauerteig kau' ich seit zehntausend Jahre.“

(frei nach *Goethe*, Faust)